## Magie der Edelsteine, Amulette und Talismane

von

Gregor A. Gregorius

## DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND WISSENSCHAFTLICHEN DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2008 Verlag: Edition Geheimes Wissen Internet: www.geheimeswissen.com



## Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes Bekannte, aber auch heute noch unbekanntes Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie, Mikrofilm, oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

## MAGIE DER EDELSTEINE, AMULETTE UND TALISMANE

Es ist etwas Geheimnisvolles um diese Magie. Das Weistum darüber führt weit zurück in die Anfänge der Menschheitskulturen und hat sich bis in die heutige Jetztzeit - wenn auch rudimentär - erhalten.

Der oft zauberhaft wirkende Gebrauch von Schmuck und Metallen entspringt heute meist nur dem im Menschen verankerten Schönheitssinn, denn die geheime Bedeutung ist der Allgemeinheit verloren gegangen. Nur der Esoteriker und Geheimwissenschaftler weiß um das geheime Wissen, das hier zu Grunde liegt.

Es soll deshalb versucht werden, dieses geheime Weistum dem Neophyten wieder zugängig zu machen zum praktischen Gebrauch in der Magie und bei seinen mystischen Exerzitien. Auch zur erstrebten praktisch angewandten okkulten Lebenskunst gehört dieses Wissen.

So lehrt die alte Esoterik: Die echten Edelsteine sind in ihrer atomistischen Struktur gebundene und geballte Zentralisationen ätherischer kosmischer Schwingungen und Strahlungen, die in ihrer Entsprechung und Gleichheit mit den festgestellten Eigenstrahlungen der Gestirne übereinstimmen.